

**Yu Jian**

**vorgetragen von Ullrich Noethen**

**Vor vielen Jahren waren wir ein Herz und eine Seele ...**

Vor vielen Jahren waren wir ein Herz und eine Seele  
In einem dunklen Land tauschten wir heimlich Briefe aus  
Als ein Gekritzel unentzifferbar für jeden andern  
konnten die Briefe die Poststellen unserer Arbeitseinheiten passieren  
und mit den Nashörnern im Untergrund Kontakt aufnehmen  
Unsere Seelen entflamten bei der leisesten Berührung  
Heute, wo wir berühmt sind wo unsere Gedichte neu aufgelegt werden  
und unsere Körper verfallen greifen wir träge nach dem Hörer  
und kaum haben wir die Nummer gewählt überkommt uns schon der Überdruß  
Früher war die Nummer nie vergeben Bald wird sie immer besetzt sein  
Ach vor vielen Jahren genügte ein Ruf und wir kamen zusammen  
überquerten unter großem Gelächter den Platz innig aneinander geschmiegt wie ein  
schwules Pärchen  
Wir überboten einander in scharfzüngigen Bemerkungen  
zur Attacke auf den Zyklopen Sagten wir: Blitz!  
beugte er sich sogleich um die Scherben aufzusammeln  
Auf dem offenen Platz vor dem alten Hotel stand eine Platane  
Kein Bekannter quartierte sich hier jemals ein  
Vor vielen Jahren hatten wir eine gemeinsame Heimat  
und wenn wir urinierten, schauten wir im Kollektiv zum Sternenhimmel  
Heute ist die Welt unendlich groß  
Eine breitgesichtige Katze läuft im Mondschein die Straße hinunter  
Ihre Augen sind wie die des Mädchens aus dem Aprikosendorf, das an die Metallfachschule ging  
Den Kopf schiefgelegt wirft sie einen Blick zum Tor und geht mit der alten Hexe fort

2005